**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 72 (1946)

**Heft:** 36

Rubrik: Briefkasten???

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# BRIEFKASTEN ???

## Unschlüssige Herren

#### Lieber Nebelspalter!

Nun will ich Dir doch einmal ein Inserat zur Ansicht senden:

Bir führen große Lager! Bir taltulieren so billig wie taum jemanden! Bir bedienen Sie zu Ihrem Bortette! 3888 (Unichlüssigs Herren beraten wir besonders ausmertsam!)

Trita ichne Lassichier der besonders aufmeterlaut:)
Trita ichne Lassichier a. 30 Solländerschützen nur 2.95
Damenhemd oder "Hole, in reiner Wolfe, schause Weichent nur 4.20
Unterwäre in reiner Wolfe nur 7.50
Dito in Hentelplüsch nur 6.50
Wöbelitztümpfe, reinwolfene Frauenstrümpfe 1×1 nur 3.75
Frauenstrümpfe, die plattiert und warm nur 3.45
Schöne Seidenstrümpfe für junge, schneibige Töchter ad 1.45
Echöne Seidenstrümpfe für junge, schneibige Töchter ad 1.45
Eine Inglienflätige Auswalf in unferem Geschäft wird Sie bestens und zur vollen Aufriedenheit beraten.

Was die unschlüssigen Herren mit all diesen Damenartikeln anfangen sollen und die tausendfältige Auswahl, die sie berafen wird und daß man so billig kalkuliert «wie kaum Jemanden», was sagst Du dazu i

Laf Dich herzlich grüßen von Deiner Clara.

## Liebe Claral

Was stört Dich an diesem schönen Inserat? Wenn ich mir vorstelle, wie unschlüssig ich wäre, wenn ich in ein solches Geschäft käme, und wie dankbar, wenn mich da jemand aufmerksam beraten würde, ob ich besser eine Latzschürze, oder eine Damenhose, oder am Ende Mödelistrümpfe kaufe. Und warum sollen nicht Herren, wenn sie die Nummern - Schuh-, Hemd- und Hausnummern — ihrer Damen wissen, diesen etwas mitbringen. Du stößt Dich ferner an dem Satz: wir kalkulieren so billig wie kaum jemanden! Ich sehe mich förmlich, wie ich dort auftauche, sofort als Onkel aus der Provinz, der für eine seiner Nichten eine Latzschürze kaufen will, taxiert und infolgedessen äußerst billig kalkuliert wird. Man zeigt mir die tausendfältige Auswahl an schönen Geschenken zu Fr. 4.20 und wenn mir das zu teuer ist, frägt man mich, ob ich eine junge schneidige Tochter habe - das habe ich natürlich, sogar zwei - und schon bin ich im Besitz von Seidenstrümpfen zu 1.45. Eines ist mir an dem Inserat unklar, und das eben ist die Geschichte mit den Seidenstrümpfen. Ueberall vorher, bei den Schürzen, bei den Hemden und Hosen, den Unterröcken heißt es, bevor der Preis erscheint: «nur». Bei den Seidenstrümpfen aber für junge schneidige Töchter heifst es «ab». Sind die am Ende so schneidig, daß sie sie nicht anbehalten können? Nun, ich werde kommen, mich billig kalkulieren und besonders aufmerksam beraten lassen, die Seidenstrümpfe

kaufen und den Töchtern mitbringen — und dann werden wir ja sehen. Im übrigen solltest Du da eigentlich besser Bescheid wissen als ich.

Las Dich herzlich grüßen von

Deinem Nebelspalter.

sind. Eintritt zu den Proben der Internationalen Musikwochen, Plauderstündchen mit Furtwängler, kurz alles, was Luzern an Reizen zu bieten hat. Dann werdet Ihr welsche Uhrenmänner leicht ausstechen.

Dein Nebi.

### **Promenades sentimentales**

#### Lieber Nebi!

Ich flüchte mit meinen Gefühlen wieder einmal zu Dir, und wenn Du dann beiliegendes Inserat gelesen hast, wirst Du meine sentimentalen Anwandlungen auch begreifen.

En été, promenades sentimentales en bateau, bains dans une eau toujours exquise, En automne, courses dans un site enchanteur. En hiver, ivresse du patin sur des kilomètres de glace, pentes de ski uniques...
Tel est l'endroit où une fabrique de branches annexes de l'hoologerle, aux Brenets, offre une place de

## sténo-dactylo

Exigences:

Diplôme de stêno-dactylo, Connaissance de l'allemand exigée,
notions d'anglais.

Faires offres manuscrites avec prétentions de salaire sous
chitre 1. R. 4016, au bureau de L'Impartial.

4016

Schon seit Monaten suche ich einige Stenodaktylographinnen für unsern Betrieb, doch waren meine Inserate wahrscheinlich zu prosaisch, und so biß bis jetzt immer noch keine an. Ob ich's wohl auch mit einem solchen Roman probleren sollte! Ich könnte ja zu allem andern noch schreiben: «es sind zirka 1 Dtzd. heiratslustige, junge Männer vorhanden, der Chef ist auch noch zu haben ...» Oder wüßtest Du mir noch ein besseres Mittel, um einige Korrespondentinnen an die Gestade des einzigartigen und romantischen Vierwaldstättersees nach Luzern zu locken! Vielleicht etwa noch die G.l.!

ich erwarte mit Sehnsucht Deine guten Ratschläge. Deine Katzenstreckerin.

#### Liebe Katzenstreckerin!

Natürlich ist das der moderne und empfehlenswerte Weg der Lockung. Da muß noch weit mehr geschehen. Bloß mit sentimentalen Bootfahrten und dem Strandbad — Ihr habt ja auch ein schönes! —, Schlittschuh und Skilauf ist es nicht gefan. Ihr müßt Besseres bieten und — Ihr könnt es auch I Also: ein Abonnement im Theater, Sitz garantiert neben einem Eurer bezauberndsten Herzensbrecher. Freier Eintritt in Euer neuestes Kabarett, Fünfuhrtee mit dem Bonvivant alle Montage, die natürlich blau

## Rosten des Bügeleisens und Kopfschmerzen

Lieber Nebi I

Hier hätte ich eine Arbeit für Dich und Deine Weisheit:

432. Kopfdruck. Nach dem, was Sie von Ihrer 22jährigen Schwester schreiben, handelt es sich wohl weniger um die Nerven als vielmehr um eine mangelhafte
Drüsenfunktion, wodurch sich im Körper Fremdstoffe
angesammelt haben, die das Rosten des Bügeleisens und
sicher auch die drückenden Kopfschmerzen verursachen.
Eine natürliche Behandlung scheint mir hier das Richtige, und auf Wunsch werde ich Ihnen gerne einen
Naturheilarzt nennen, von dem ich glaube, daß er
Ihrer Schwester helfen könnte. Ich selbst hatte vor
Monaten auch solch drückenden Kopfschmerz, der innert
3 Wochen dank der guten Naturheilmittel gänzlich verschwunden war.

Ich hatte schon manchmal Kopfschmerzen, habe aber noch nie geachtet, daß ein Bügeleisen davon rostig wurde, oder gibt's Leute, die ein Bügeleisen im Kopf haben, das bei Kopfschmerzen rostig wird? Ich bifte Dich, lieber Nebi, mich aufzuklären.

Es grüßt Dich herzlich Dein Luginsland.

### Lieber Luginsland!

Du hast das nicht genau gelesen. Da ist ganz ausdrücklich von einer Ansammlung von Fremdstoffen im Körper die Rede. Warum sollen sich diese Fremdstoffe nicht einmal zu einem Bügeleisen zusammenschließen, heutzutage, wo wir sowieso in einem kollektivistischen Zeitalter leben. Früher, als es noch individualistischer zuging, war jeder dieser Fremdstoffe selbständig und trieb sich da oder dort im Körper herum — häufig im Kopf, wo er Unheil anrichtete. Heutzutage aber bilden solche Fremdstoffe gerne «Zellen», oder tun sich zu sonstiger Formation zusammen - und bei der Schwester ist dies nun in Gestalt eines Bügeleisens geschehen. Vielleicht waren ihre Gedanken zu oft mit einem Schneider beschäftigt. Und wenn man, wie da ja geraten wird, die Sache natürlich behandelt, wird alles gut gehen, das Bügeleisen wird verschwinden, oder wenigstens blank werden, und wenn sie den Schneider heiratet, werden auch die Kopfschmerzen vergehen.

Es grüßt Dich herzlich

Dein Nebi.





